

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB)
in Wiesbaden sucht eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (Doktorandin/Doktorand) (w/m/d) für den Forschungsbereich „Migration & Mobilität“

Bewerbungsfrist: 21.01.2024 | Entgeltgruppe: E13 TVöD Bund
Arbeitszeit: 70% | Befristet auf 36 Monate | Kennziffer 404/23

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) ist eine Forschungseinrichtung an der Schnittstelle zwischen Forschung, Politik und Gesellschaft. Mit rund 75 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das BiB eines der bedeutendsten bevölkerungswissenschaftlichen Forschungszentren in Deutschland. Sie möchten Teil unseres interdisziplinären Teams werden und an Forschungsprojekten, der Politikberatung und unserer Öffentlichkeitsarbeit mitwirken? Dann bewerben Sie sich!

Für das Projekt „Geflüchtete aus der Ukraine (BiB/FReDA-Befragung)“ suchen wir eine motivierte Master-Absolventin oder einen motivierten Master-Absolventen mit einem hohen Interesse an Forschung zu internationaler Migration und Flucht. Im Projekt werden die individuellen Konsequenzen der Flucht aus der Ukraine auf verschiedene Dimensionen des Lebenslaufs untersucht (z.B. ökonomische Situation, Partnerschaft, Gesundheit). Dies umfasst die Entwicklung der Teilhabe in Deutschland als auch der Rückwanderung in die Ukraine.

Zu Ihren Aufgabengebieten gehören:

- Planung und Durchführung wissenschaftlicher Studien zu den individuellen Konsequenzen der Flucht auf verschiedene Dimensionen des Lebenslaufs sowie zur Rückwanderung in die Ukraine
- Planung und Durchführung wissenschaftlicher Studien zur Teilhabe weiterer Zuwanderungsgruppen in Deutschland
- Auswertung von nationalen und/oder internationalen (Panel-)Daten (u.a. FReDA, FReDA-related study „Geflüchtete aus der Ukraine“, SOEP)
- Publikation der Forschungsergebnisse in nationalen und internationalen Fachzeitschriften
- Präsentation der Forschungsergebnisse im Rahmen nationaler und internationaler Konferenzen

Was Sie mitbringen sollen:

- Ein mit einem Master abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium bzw. ein gleichwertiger Abschluss (z.B. Magister, Dipl.-Uni) in den Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften, vorzugsweise in Soziologie, Demografie, Geografie oder Politikwissenschaften

und darüber hinaus:

- Interesse an der Forschung zu internationaler Migration, Flucht, Integration und sozialer Ungleichheit; Grundkenntnisse sind von Vorteil
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich quantitativer empirischer Forschungsmethoden mit Datenanalyse-Software wie Stata oder R
- Kenntnisse in der longitudinalen Datenanalyse und Survey-Methodologie sind von Vorteil
- Erfahrungen im Verfassen wissenschaftlicher Publikationen in englischer Sprache sind von Vorteil
- Gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen und ausgeprägte Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen
- Interesse an Politikberatung und Wissenschaftskommunikation
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sofern Deutsch nicht die Muttersprache ist, sind Deutschkenntnisse von Vorteil
- Lösungsorientierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Genderkompetenz

Im Rahmen des Vorstellungsgesprächs erwarten wir einen 12-minütigen Vortrag mit Folien (in deutscher oder englischer Sprache) zu Ihrer eigenen aktuellen Forschung (z. B. Masterarbeit) und Ihren Forschungsinteressen.

Was wir Ihnen bieten:

Freuen Sie sich auf eine international vernetzte Forschungseinrichtung, in der exzellente, empirische Forschung mit forschungsbasierter Politikberatung und Öffentlichkeitsarbeit verknüpft wird. Das BiB ist zentral im Rhein- Main- Gebiet gelegen, mit sehr guten Anschlüssen an das öffentliche Verkehrsnetz. Wir bieten Ihnen ein sehr gutes Arbeitsumfeld, vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten und wissen Ihr Engagement zu schätzen. Außerdem unterstützen wir Ihre Weiterentwicklung individuell, etwa auch im Kontext von wissenschaftlicher Karriereentwicklung und durch vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten. Als Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes bieten wir die üblichen Sozialleistungen wie Jahressonderzahlung, Betriebsrente und vermögenswirksame Leistungen. Darüber hinaus fördern wir die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf, bieten Möglichkeiten zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeiten und Homeoffice sowie einen Zuschuss zum Job-Ticket. Am BiB ist auf einigen Positionen längerfristig auch eine Verbeamtung möglich.

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt berücksichtigt. Unsere ausgeschriebenen Positionen sind für Beschäftigungsumfänge in Teilzeit geeignet. Wir freuen uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten und jedweder Herkunft angesprochen fühlen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Das Arbeitsverhältnis ist gemäß § 2 Abs. 1 WissZeitVG auf 36 Monate befristet.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss dessen gelöscht. Weitere datenschutzrechtliche Infos: www.bib.bund.de/datenschutzbewerbungen.

Wir weisen darauf hin, dass für das Bewerbungsverfahren zuständige Mitarbeitende der Personalabteilung des Statistischen Bundesamtes im Rahmen der bestehenden Verwaltungsgemeinschaft Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen (Art. 6 Abs. 1 Ziff. C DSGVO i. V. m. § 3 Abs. 1 GGO und Art. 65 GG).

Sollten Sie Ihren Abschluss im Ausland erlangt haben, bitten wir Sie, die Vergleichbarkeit Ihres Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bescheinigen zu lassen (Stichwort: Zeugnisbewertung) oder uns einen Auszug aus der ANABIN-Datenbank, die eine Einschätzung und Informationen zur Bewertung ausländischer Bildungsnachweise bereithält, mit Ihrer Bewerbung zukommen zu lassen (<https://anabin.kmk.org/ana-bin.html>); weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle unter www.kmk.org/zab.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Dr. Andreas Ette telefonisch unter +49 611-75-4360 oder per Email unter andreas.ette@bib.bund.de. Weitere Informationen zum BiB finden Sie unter www.bib.bund.de. Diese Ausschreibung mit der Kennziffer 404/23 finden Sie auch unter www.bib.bund.de/stellenangebote.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und relevanten Zeugnissen senden Sie bitte in Form eines PDF-Dokuments unter Angabe der Kennziffer 404/23 per E-Mail bis zum 21.01.2024 an bewerbungen@bib.bund.de.

Bundesinstitut für
Bevölkerungsforschung (BiB)
Friedrich-Ebert-Allee 4
65185 Wiesbaden
www.bib.bund.de



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) ist eine Forschungseinrichtung im Geschäftsbereich des BMI.